



Protokoll der Vereinsversammlung vom 17. Februar 2025

Versammlungslokal: Kegelgaststätte „Alle Neune“, Freital – Beginn: 18:00 Uhr

Anwesende: Robert Isenberg, René Schindler, Norbert Schramm, Anja Hölzel, Maik Aehlig, Jens Welzel, Holger Kindscher, Axel Beier, Wolfgang Irmer, Thomas Rümpler, Tony Brase

Gäste: Bernd Giessmann, Günter Klemm, Jens Koksch

Der Vorsitzende Robert Isenberg gab bekannt, dass unsere Vereinskameradin Mandy Hellriegel im Alter von 38 Jahren verstorben ist. Um ihrer zu gedenken, wurde eine Kerze entzündet und alle Anwesenden erhoben zu einer Schweigeminute von ihren Plätzen.

Zfrd. René Schindler übergab dem Kassierer eine Spende in Höhe von 50,00 € von seinem Arbeitgeber, Touristik-Center Dresden. Ein entsprechender Sponsorenvertrag wurde abgeschlossen und vertragsgemäß eine Werbung auf der Vereins-Homepage veröffentlicht.



Zfrd. Wolfgang Irmer wurde mit einem Ehrenpreis für seine 50jährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Die gleiche Ehrung geht an Dieter Gregor, ebenfalls seit 50 Jahren Vereinsmitglied. Die persönliche Übergabe muss noch erfolgen.

Bereits im vergangenen Jahr wurde dieser Ehrenpreis an unser Ehrenmitglied Peter Blasta geschickt, der seit 65 Jahren Mitglied im Verein ist. Leider geht es ihm derzeit gesundheitlich nicht gut, kann nicht zur Versammlung kommen.

Der Ehrenvorsitzende Norbert Schramm übergab dem Verein einen von ihm gewidmeten Tischwimpel anlässlich des 145jährigen Vereinsbestehens.

Zfrd. Isenberg verlas Anträge an den SKV bzw. über den SKV an den DKB:

- Antrag auf Auszeichnung der SKV-Kassiererin Winnie Qin-Pukat mit der goldenen SKV-Ehrennadel.
- Ergänzung der SKV-Auszeichnungsordnung zur Regelung von Vereinsjubiläen.
- Änderung der SKV-Pokalordnung – Champion-Wanderpokale sollen künftig eine unbegrenzte Laufzeit bekommen.
- Antrag an den DKB: Farben- und Positurkanarienvogel sollen künftig auch als mehrjährige Vögel ausgestellt werden dürfen. Gesonderte Schauklassen sind nicht vorgesehen.

Es gab keinen Widerspruch zu diesen Anträgen.

Als fachliches Thema wurde die Versorgung der Vögel mit Medikamenten und Nahrungsergänzungen zur Zuchtvorbereitung besprochen. Manche Züchter verwenden Produkte von [Dr. Coutteel](#), der für die Zucht und Zuchtvorbereitung einen Tages- und Wochenplan entwickelte. Zfrd. Isenberg übergab allen Anwesenden solch einen „Fahrplan“. Erwartungsgemäß gibt es dazu sehr unterschiedliche Auffassungen unter den Züchtern.

Es ist wichtig, die Krankheiten exakt zu diagnostizieren, bevor ein Medikament verabreicht wird. Eine Versuchsreihe verschiedener Mittel durchzuführen, in der Hoffnung, dass ein Medikament schon wirken wird, kann einen Vogel auch umbringen.

Gegen Kokzidien kann das neue Medikament „ESP Plus“ angewendet werden. Unter Kokzidienbefall leiden vor allem die abgesetzten Jungvögel, besonders wenn die Witterung kühl und feucht ist.

Manche Zuchtfreunde unterziehen ihre Vögel vor der Zucht einer Kur mit „T Plus“, ein Antibiotikum gegen Atemwegserkrankungen (Mykoplasmen). Auch „Grog Gold“ (vormals Grog New) zur Behandlung und Vorbeugung von Kokzidiose und Atoxoplasmosen wird von manchen Züchtern angewendet.

Die Gabe von Fruchtbarkeits-Vitamin „E“ soll die Befruchtungsrate deutlich erhöhen. Rezessivweiße Kanarienvögel können aus der aufgenommenen pflanzlichen Nahrung nur das Provitamin A aufnehmen, dieses aber nicht in das lebenswichtige „fertige“ Vitamin A umwandeln. Deshalb muss diesen Vögeln reines Vitamin A in Form von tierischen Produkten zugeführt werden. Für akute gesundheitliche Probleme gibt es dafür aber auch entsprechende Produkte. Ansonsten deckt abwechslungsreiche Nahrung den gesamten Vitaminbedarf ab. Besonders hervorzuheben ist die Verfütterung von hartgekochten Hühnereiern, die alle notwendigen Vitamine und Eiweiße zur Entwicklung neuen Lebens enthält (siehe dazu „Der Vogelfreund“ 1/2025 – Das Ei, unentbehrlich für die Zucht)

Zfrd. Norbert Schramm versuchte mit einem Power-Point-Vortrag den Anwesenden die Grundlagen der Genetik zu vermitteln. Rezessive, dominante und intermediäre Vererbung erklärte er mit Schaubildern und Schemata. Für manch einen Zuchtfreund war es eine geballte Ladung an Informationen, die sich nicht jeder merken kann. Deshalb wurden die Vortragstafeln auf der Vereins-Homepage veröffentlicht ([siehe hier](#)). Zfrd. Schramm ist jederzeit gern bereit, aufgetretene Fragen zu beantworten.

Die nächste Versammlung findet am 10. März 2025, 18:00 Uhr, statt. Es ist unsere jährliche Hauptversammlung mit der turnusmäßigen Vorstandswahl.